

**Argumente verknüpfen**

Damit dein Text harmonisch und kohärent (zusammenhängend) wirkt, ist es wichtig, deine Argumente mit geeigneten Konnektoren (Verbindungswörter) zu verknüpfen. Auf diesem Blatt findest du dazu eine sprachliche Hilfestellung.

1) Argumente aufzählen:

- zunächst einmal, an erster Stelle wäre zu nennen, vor allem sollte man
- dann aber auch, ferner, weiterhin, zudem, außerdem
- darüber hinaus, ein weiterer Gesichtspunkt ist, hinzu kommt
- nicht zu vergessen, schließlich, zu guter Letzt

2) Argumente verstärken (Steigerung)

- noch wichtiger ist, gewichtiger erscheint, von besonderer Bedeutung ist
- besonders schwerwiegend ist, am deutlichsten wird, ausschlaggebend ist

3) Gegensätze darstellen (Kontrast)

- zwar ... aber
- einerseits ... andererseits
- dem gegenüber aber ist auch zu bedenken
- jedoch, dennoch, dagegen, trotzdem
- allerdings, dessen ungeachtet

4) Ursachen und Folgen benennen (Kausalität / Konsequenz)

- weil, da, denn
- deshalb, daher, deswegen, aus diesem Grund
- infolgedessen, somit, folglich, demnach

5) Beispiele anführen (Belege)

- zum Beispiel, beispielsweise
- das zeigt ... / dies belegt ...
- ein praktisches Beispiel dafür ist ...
- wie man an ... erkennen kann

- ① Wähle für jedes deiner Argumente eine passende Überleitung aus den Kategorien 1–3 und verbinde damit deine Absätze. Achte außerdem darauf, dass du deine Begründungen mit Konnektoren aus Kategorie 4 und deine Belege mit Kategorie 5 verstärkst.